



Verlag von Justus Perthes in Gotha.

In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

# Geographen-Kalender



In Verbindung mit vielen Fachgenossen herausgegeben von

Dr. Hermann Haack.

**Vierter Jahrgang 1906/1907.**

672 Seiten Text mit dem Bildnis von Peter Petrovitsch Semenow in Heliogravüre, 16 Karten und 6 Tafeln in Farbendruck.

Preis gebunden 4 Mark ord., 3 Mark netto; gegen bar 13/12 Exemplare.

== Der Einband des Freixemplars wird mit 45 Pf. netto berechnet. ==

Von den Jahrgängen 1903/04, Preis geb. M. 3.— ord., M. 2.25 netto, 1904/05, 1905/06, Preis M. 4.— ord., M. 3.— netto, sind nur noch wenige Exemplare vorrätig.

## Inhaltsangabe:

- |  |   |
|--|---|
| <p>I. <b>Kalendarium.</b><br/>         II. <b>Geographische Chronik</b> des Jahres 1905.<br/>         III. <b>Die Geographischen Forschungsreisen</b> des Jahres 1905.<br/>         IV. <b>Die Geographische Literatur</b> des Jahres 1905.<br/>         V. <b>Die Toten</b> des Jahres 1905.<br/>         VI. <b>Geographisches Adressbuch.</b><br/>         A. Geographen und Gelehrte verwandter Disziplinen (über 8200; s. 3. Jahrgang).</p> | <p>B. Lehrstühle, Gesellschaften und wissenschaftliche Anstalten der Erdkunde und verwandter Fächer (mehr als 4000).<br/>         C. Geographische und verwandte Zeitschriften (gegen 2000).<br/>         VII. <b>Anzeigenteil.</b><br/>         VIII. <b>Kartenbeilagen.</b></p> |
|--|---|

Der lebhafteste Absatz der bisher erschienenen Jahrgänge (1903/04, 1904/05, 1905/06) zeigt, dass der „**Geographen-Kalender**“ ein Bedürfnis ist für alle die, die der Erdkunde und verwandten Wissenschaften ihre Kraft und Arbeit widmen. Neben seinen Jahresberichten verdankt er seine internationale Verbreitung in erster Linie dem

## Geographischen Adressbuch,

das zu immer grösserer Vollständigkeit und Zuverlässigkeit auszubauen der Herausgeber keine Mühe, der Verleger keine Kosten gescheut hat. Umfasste es im Vorjahr mehr als 8000 Adressen von Gelehrten der Geographie in des Sinnes weitester Fassung, in welchem Winkel der Welt sie auch ihren Wohnsitz haben mochten, so wird es in diesem Jahre genaue und eingehende Mitteilungen über 4000 Anstalten und Gesellschaften und gegen 2000 Zeitschriften bringen. Dabei wurde neben der Geographie ein weiter Kreis von Hilfswissenschaften herangezogen: der Astronom findet alle Sternwarten der Erde, der Geolog und Topograph die Landesaufnahmen und Surveys aller Kulturstaaten, der Meteorolog seine Observatorien und der Ethnograph seine Sammlungen. Über Missionsanstalten, statistische Ämter gibt das Adressbuch ebenso Auskunft wie über naturwissenschaftliche und koloniale Museen. Alle Akademien, alle Universitäten, Colleges und Hochschulen, an denen die Geographie oder eine ihrer Hilfsfächer Pflege findet, sind mit der gleichen Gewissenhaftigkeit verzeichnet wie die Gesellschaften und Vereinigungen, welche die Förderung der Erdkenntnis nach irgend einer Richtung sich als Ziel gesteckt haben. Die wechselseitigen Beziehungen zwischen Geographie und Geschichte bedingten es, dass auch die historischen und archäologischen Institute, Museen, Kommissionen, Gesellschaften und Vereine in diesem Jahrgang zum erstenmal berücksichtigt wurden.

Zweifelloos ist durch diese wesentliche Vermehrung des Adressenmaterials eine neue erhebliche Erweiterung des Abnehmerkreises herbeigeführt worden.

Zunächst bitte ich, den neuen Jahrgang allen seitherigen Abnehmern zur Fortsetzung zu übersenden, dann aber auch durch ausgiebiges Ansichtsenden zu versuchen, weitere Absatzquellen aufzuschliessen. Als Interessenten kommen in Betracht:

Alle Vertreter der Erdkunde an sämtlichen Universitäten und höheren Schulen der Erde, geographische Forschungsreisende, Astronomen, Geodäten, Topographen, Militärgeographen, Kartographen, Geologen, Paläontologen, Seismologen, Ozeanographen, Limnologen, Hydrographen, Meteorologen, Klimatologen, Pflanzengeographen, Tiergeographen, Anthropologen, Ethnologen, Vertreter der Deutschkunde, Wirtschaftsgeographen, Handelsgeographen, Kolonial-Geographen und -Politiker, Reiseschriftsteller usw. Bibliotheken, wissenschaftliche Institute und Vereine sind ebenfalls sichere Abnehmer. Des weiteren bitte ich, den Kalender allen Fabrikanten wissenschaftlicher Instrumente und photographischer Apparate zur Ansicht vorzulegen, die ihn wegen seines reichen Adressenmaterials erfahrungsgemäss gern kaufen.

Prospekte stelle ich zwecks sorgfältiger Versendung an Interessenten gern zur Verfügung.

Ferner mache ich alle Antiquare und Verleger auf das in den einzelnen Jahrgängen enthaltene reiche Adressenmaterial aufmerksam, das zur Versendung einschlägiger Kataloge und Prospekte wertvolle Dienste leistet.

Ich bitte, auf beifolgendem Zettel zu verlangen!

Gotha.

Justus Perthes.